

Fakultätsratsprotokoll EIT Nr. 2023-03

Beginn	Ende	Datum
11.32 Uhr	13.05 Uhr	26.04.2023
Teilnehmer		Ort
31 Teilnehmende, siehe Liste		M-306
Entschuldigt		Protokollführer
5 Teilnehmende		Dr. Kajori Lahiri

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestimmung des Protokollführers

Der Dekan Prof. Strohrmann stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Zur Protokollführerin wird Frau Dr. Lahiri bestimmt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Die Tagesordnung wird genehmigt.
Es werden keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung erhoben. Es ist somit genehmigt.

TOP 3 Abstimmung über den Prüfungsausschuss Studiengang KIIB

Prof. Strohrmann stellt den Vorschlag für den Prüfungsausschuss KIIB vor.

Rein formal sind nur Professoren von EIT im Prüfungsausschuss, diese Vorgehensweise wurde im Vorfeld mit der Fakultät MMT abgestimmt. Es wird diskutiert, dass bei inhaltlichen Fragen und Härtefällen auch die Professor:innen der Fakultät MMT eingeladen werden sollen.

Es wird per Akklamation über den Prüfungsausschuss abgestimmt:

NEIN: 0

ENTHALTUNG: 1

JA: 30

Der Vorschlag für den Prüfungsausschuss KIIB ist somit angenommen.

TOP 4 Reakkreditierung der Studiengänge in 2026

Prof. Strohrmann erläutert, dass die Fakultäten MMT und EIT im gleichen Jahr 2026 reakkreditiert werden.
Manche Änderungen wurden bereits in den Studiengängen EITB, EITM und SSTM durchgeführt, diese Änderungen müssen im Zuge der Reakkreditierung in der SPO verankert werden.

Prof. Strohrmann stellt mögliche Ideen für die Weiterentwicklung und Bewertung von Modulen vor (siehe Präsentation im Anhang).

Von der Hochschule aus gibt es die Idee, dass die Größe der Module (Vergabe ECTS) standardisiert werden sollte, um einen fakultätsübergreifenden Austausch zu fördern. Es wird diskutiert, welche Voraussetzungen für eine fakultätsübergreifende Durchlässigkeit gegeben sein müssen. Es wird die Frage gestellt, ob es sich in diesen Fällen eher um Wahlpflichtfächer oder auch Pflichtfächer handeln würde. Für die Anerkennung der Wahlpflichtfächer könnte eine Datenbank von Modulen erstellt werden. Die derzeitige pragmatische Vorgehensweise der Anerkennung von fakultätsfremden Veranstaltungen bspw. im Master wird als sinnvoll erachtet. Es werden einzelne Bedenken formuliert, dass die neue Zusammensetzung von Veranstaltungen für das Erreichen von Standardgrößen in den Modulen ggf. nicht einfach sein wird.

Weitere Dimensionen für die Weiterentwicklung von Modulen könnte die Planung übergreifender Projekte, die Beiträge zur Nachhaltigkeit oder die Nutzung der Digitalisierung im Modul sein. Ein weiteres Kriterium könnten flexiblere Wahlmöglichkeiten im Hauptstudium sein (vgl. Regensburger Modell).

Prof. Strohrmann schlägt vor, die Vorgehensweise zweistufig zu gestalten: im ersten Schritt sollte die Einigung auf die Grundsätze erfolgen und im zweiten Schritt die Bewertung der einzelnen Vorlesungscluster.

Am Ende des Semesters soll ein Workshop durchgeführt werden, um die Einigung der Grundsätze zu diskutieren. Ziel wäre es auch, die Anmerkungen der Studierenden vom EITM-Workshop umzusetzen und diese Verbesserungen zu integrieren.

TOP 5 Kommunikation in der Fakultät EIT (Beantwortung von Emails, Update AG Kommunikationstools)

Prof. Bauer gibt eine kurze Zwischeninformation zur Diskussion der AG Kommunikation@EIT (siehe Präsentation im Anhang).

Ziel ist, die Kommunikation effizienter, einheitlicher und verbindlicher zu gestalten. Wer Interesse hat, sich an der AG zu beteiligen, darf sich gerne bei Prof. Bauer melden.

Die Fachschaft merkt an, dass die Beantwortungszeiten für Emails teilweise sehr lange dauern. Eine Rückmeldung innerhalb einer Woche wird als sinnvolle Zeitdauer erachtet. Prof. Strohrmann bittet alle Beteiligten sich an diesen Zeitraum zu halten.

TOP 6 Verschiedenes

Im Senat wurde diskutiert, wie offen der Senat die Themen nach außen tragen sollte, um alle Beteiligten der Hochschule zu informieren. In diesem Zuge stellt Prof. Strohrmann die Frage, ob die Kommunikation bzgl. des Sparkurses innerhalb der Fakultät EIT als ausreichend empfunden wurde. Dies war für die Mehrheit der Fall, in Einzelfällen wurde seitens der Hochschulleitung eine umfassendere Information erwartet.

Karlsruhe, den 28.04.2023

gez.

Prof. Dr. Manfred Strohrmann

gez.

Kajori Lahiri

Anlagen: Anwesenheitsliste, Vorschlag Prüfungsausschuss KIIB, Präsentation Vorbereitung Akkreditierung, Präsentation AG Kommunikation@EIT.